

CapaCoustic Resipor Panel

Schallabsorptionselemente aus Polyester Vlies



Produktbeschreibung

Beschreibung

CapaCoustic Resipor-Elemente bestehen aus einem Polyestervlies mit einer filigranen offenzelligen Struktur und können direkt als Wand- und Deckenbekleidung auf einen tragfähigen Untergrund geklebt werden.

Aufgrund der schnellen Montage und einfachen Bearbeitung sind die CapaCoustic Resipor-Panel ideal zur nachträglichen akustischen Ertüchtigung von unterschiedlichst genutzten Räumen geeignet.

Verwendungszweck

In Räumen mit starker Halligkeit besteht sehr oft der Bedarf zur Durchführung von Nachhall regulierenden Maßnahmen. Zur Reduzierung der Nachhallzeit werden in solchen Fällen Systeme mit schallabsorbierenden Eigenschaften in den betroffenen Räumen angeordnet. Insbesondere werden hierfür offenporöse und porige Materialien eingesetzt, die die eindringende Schallenergie reduzieren. Die Reduzierung der Schallenergie erfolgt bei der Beschallung durch die Reibung der bei der Schallausbreitung in Schwingung versetzten Gasteilchen der Luft an den Porenwänden innerhalb der offenporösen Struktur.

Typische Einsatzgebiete sind z.B.:

Büroräume und Call-Center,
Verkaufsräume,
Restaurants,
Schulen, Sport- und
Kindertagesstätten,
Versammlungsstätten,
Schulungs- bzw. Seminarräume,
Maschinen- und Produktionshallen,
Musikproberäume, Tonstudios.


Eigenschaften

- hohes Schallabsorptionsvermögen $\alpha_w = 0,8$
- Temperaturbeständigkeit: -50 °C bis $+150\text{ °C}$
- mineralfaserfrei und physiologisch unbedenklich
- Farbton: weiß
- keine statische Aufladung – zieht keinen Staub an
- hohe Formstabilität
- Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1
- sehr strapazierfähig
- ballwurfsicher nach DIN 18032-3
- Flächengewicht ca. 3 kg/m^2 inklusive Kleber
- Rohdichte: $30\text{ kg/m}^3 \pm 10\%$

Materialbasis

PES Vliesstoff

Lieferbare Typen

Typ	Produkt-Nr.	Maße		
		Länge mm	Breite mm	Dicke mm
Glatt mit Fase				
	039/31 039/32	625 1250	625 625	50 50

Abweichende Größen und Formen können Auftragsbezogen gefertigt werden, maximale Abmessungen 1200 x 1800 mm.

Verpackung/Gebindegrößen

Produkt-Nr.	Stück/Karton	m ² /Karton
039/31	16	ca. 6,25
039/32	8	ca. 6,25

Lagerung
Technische Daten

Weitere Systemkomponenten:
037/13 CapaCoustic Melapor Kleber, Eimer-Inhalt: 25 Kg

Das Material trocken und möglichst staubfrei lagern.

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354
Messung der Schallabsorption in Hallräumen

Frequenz Hz	125	250	500	1000	2000	4000
α_p	0,30	0,55	0,80	0,85	0,85	0,85

α_p = praktischer Schallabsorptionsgrad

Verarbeitung

1. Untergrund und Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muß eben, sauber, trocken, fest, tragfähig, frei von trennenden Substanzen und schwach saugend sein. Staub, Schmutz sowie abblätternde Anstriche sorgfältig entfernen. Falls notwendig, die Fläche grundieren. Hinweise hierfür können der Technischen Information Nr. 650 „Untergründe und deren Vorbehandlung“ entnommen werden.

2. Verkleben des CapaCoustic Resipor-Panels

Die vollflächige Verklebung mit dem Untergrund erfolgt mit dem Produkt CapaCoustic Melapor Kleber 037/13.

2.1 Vorbereitung der Klebemasse

Der CapaCoustic Melapor-Kleber ist verarbeitungsfertig eingestellt. Er muß nur mit einem langsam laufenden Rührwerk kurz aufgerührt werden. Falls erforderlich, die Konsistenz mit etwas Wasser nachstellen.

Um Verschmutzungen der Elemente vorzubeugen ist bei der Verarbeitung auf saubere Arbeitsflächen zu achten und saubere Stoffhandschue zu tragen. Ein Paar Handschuhe liegen jeder Verpackungseinheit bei.

2.2 Auftrag des Klebers

Der Kleberauftrag erfolgt mit einer Lammfellrolle (13 mm) und kann sowohl auf die CapaCoustic Resipor-Panels als auch auf die Verlegefläche gleichmäßig verteilt werden, so daß eine gleichmäßige Benetzung der Klebefläche gewährleistet ist. Die CapaCoustic Resipor-Panels sind unmittelbar nach dem Aufbringen des CapaCoustic Melapor-Klebers zu verkleben. Die offene Zeit des Klebers beträgt bei 20 °C ca. 10 Minuten. Bei erhöhter Untergrund-Saugfähigkeit, Temperatur oder Luftbewegung trocknet der Kleber relativ schnell ab. Dadurch können Haftungsprobleme auftreten.

2.3 Verbrauch

ca. 1,5 kg/m²

2.4 Verarbeitungstemperatur

Während der Verarbeitung und der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C absinken.

2.5 Verklebung

Um bei der Verklebung einen möglichst gleichmäßigen Anpressdruck auszuüben, empfiehlt sich die Verwendung eines geeigneten Andruckbrettes (z.B. großflächige PU-Scheibe). Punktuelle Belastungen können die Platten beschädigen. Es ist darauf zu achten, daß die Sichtseite der Platten nicht durch Kleber verunreinigt wird. Um eine einwandfreie Optik zu erhalten, sollten die CapaCoustic Resipor-Panels mit einer mindestens 20 mm breiten Fuge verlegt werden.

Zu beachten: Bei CapaCoustic Resipor handelt es sich um einen porösen Werkstoff mit geringem Strömungswiderstand. Bei der Überklebung von Rissen Fugen oder anderen Öffnungen, kann es aufgrund von Luftzirkulation zu Verschmutzungen kommen. Um solche Schadensbilder zu vermeiden, müssen folgende Punkte beachtet werden.

- Keine Hohlräume, Risse, Fugen oder Öffnungen überkleben.
- Unter Berücksichtigung der örtlichen Bedingungen, von Klimageräten, Abluftöffnungen und Wärmequellen, ausreichend Abstand halten.
- Da Resipor sehr gute Dämmeigenschaften hat, müssen zur Vermeidung von Kondensatbildung die Wand und Deckenaufbauten auf bauphysikalische Eignung geprüft werden.

3. Resipor zuschneiden

Die CapaCoustic Resipor Panel können mit einem neuen Cuttermesser oder einer Stichsäge mit Wellenschliff-Sägeblatt zugeschnitten werden.

Hinweise

Verarbeitungsqualität:

Beim Verkleben bzw. bei der Montage von CapaCoustic Resipor sollten saubere Handschuhe getragen werden, um Verschmutzungen zu vermeiden.

Maßtoleranzen:

Bis 250 mm: ± 3 mm

Über 250 bis 1.000 mm: ± 5 mm

Über 1.000 bis 2.000 mm: $-5/+10$ mm

Die Dickentoleranz beträgt $\pm 10\%$

Farbabweichungen:

Produktionstechnisch bedingt, sind geringe farbliche Abweichungen der Elemente untereinander nicht auszuschließen.

Bitte beachten
(Stand bei Drucklegung)

- **CapaCoustic Melapor-Kleber 037/13:** Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nähere Information - siehe Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

- **CapaCoustic Melapor-Kleber 037/13:** Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von wassermischbaren Klebstoffen, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Klebstoffe oder als Hausmüll entsorgt werden. EAK 080410.

Giscode

- **CapaCoustic Resipor:** Muß unter Beachtung der örtlichen Vorschriften z.B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.
Panel: EAK 120105

KundenServiceCenter

- **CapaCoustic Melapor-Kleber:**
D1

Tel.: 0 61 54 / 71 17 10

Fax: 0 61 54 / 71 17 11

E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 039 · Stand: März 2014

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt · Telefon (0 6154) 71-0 · Telefax (0 6154) 711351 · Internet www.caparol.de
Niederlassung Berlin · Schnellerstraße 141 · 12439 Berlin · Telefon (0 30) 63 94 6-0 · Telefax (0 30) 63 94 62 88